



Juni



Inhalt:

Stellenausschreibung

Neuigkeiten aus dem Büro für
Praktikum und Berufseinstieg

Erasmus Mundus Programm

Fullbright Stipendien

Veranstaltungen des Fachschaftsrates

Reihe „Geschichte der Soziologie in
Göttingen“

Coffee Lecture

Kursangebot der SUB Göttingen

Studentische
Stammzellspenderregistrierungsaktion

Kontakt

Studienbüro
Sozialwissenschaftliche Fakultät
Georg-August-Universität Göttingen
Telefon: +49 (0)551 39 7159
studienkamat@sowi.uni-goettingen.de
<http://www.sowi.uni-goettingen.de/studium>

Liebe Studierende,

das Studienbüro der Sozialwissenschaftlichen Fakultät informiert Sie mit diesem Newsletter über aktuelle Veranstaltungen und Termine rund um Ihr Studium. Wir hoffen, sie genießen den beginnenden Sommer.

Mit besten Grüßen
Ihr Studienbüro

Stellenausschreibung

Das Studiendekanat sucht zum nächstmöglichen Termin ein studentische Hilfskraft mit oder ohne Abschluss für 40h im Monat. Weitere Informationen finden sie [hier](#).

Neuigkeiten aus dem Büro für Praktikum und Berufseinstieg

Alumni-Reihe „Berufsperspektiven für Studierende der Sozialwissenschaften“ im Juni 2017

Recherchieren, überprüfen,schreiben-überdenBerufseinstieg in den Journalismus

Referent: Robert Pausch (Volontär an der Henri-Nannen-Journalistenschule & freier Autor u.a. für ZEIT, stern,FAZ 01.06.2017 im OEC 0.169 um 18:15 Uhr

Als Sozialwissenschaftlerin in der Marktforschung

Referentin: Nelli Fuchs (Junior Project Manager bei der isi GmbH) 08.06.2017 im OEC 0.169 um 18:15 Uhr

Vom Konzipieren, Trainieren und Beraten - Antidiskriminierung als Arbeitsfeld

Referentin: Editha Masberg (Fachreferentin für Antidiskriminierung und interkulturelle Öffnung bei basis & woge e.V. Hamburg) 15.06.2017 im ZHG 004 um 18:15 Uhr

HR - Personalarbeit beginnt im Kopf

Referentin: Nathalie Waldmann (HR Manager, EWERK VC GMBH) 22.06.2017 im OEC 0.169 um 18:15 Uhr

Selbstbewusst ins Vorstellungsgespräch!

Ein Workshop für Studentinnen

Im Workshop sollen auf Fragen wie

- Wie kann ich mich selbst gut im Vorstellungsgespräch präsentieren?
- Was kann ich denn eigentlich wirklich?
- Wie gehe ich mit Nervosität um?
- Welche Fragen muss ich beantworten?
- Und – wie kleide ich mich überhaupt für ein solches Gespräch?

gemeinsam Antworten gefunden werden. Der Workshop richtet sich an weibliche Studierende (nach Selbstdefinition), die mehr über ihre Stärken und Kompetenzen wissen wollen und üben möchten, diese bestmöglich im Vorstellungsgespräch zu präsentieren. Dabei steht die Entwicklung eigener Strategien im Vordergrund, die zu Ihnen als Person passen und mit denen Sie sich wohlfühlen. Im Rahmen von Rollenspielen in Paaren und anschließenden Gruppenreflexionen haben Sie die Möglichkeit, sich praktisch auszuprobieren, konstruktives Feedback zu erhalten und schwierige Gesprächssituationen gemeinsam zu diskutieren. Der Workshop wird angeboten von Christina Klöckner, Gleichstellungsbeauftragten der sozialwissenschaftlichen Fakultät, und Sonja Lewin, ehemalige Beraterin im Büro für Praktikum und Berufseinstieg. Er findet statt am Donnerstag, 08. Juni, von 14:00 bis 18:00 Uhr (s.t.) im OEC 0.211. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Praxisbörse 2017

Am 14.06.2017 findet im ZHG wieder die fakultätsübergreifende Job- und Karrieremesse „Praxisbörse“ statt. Von 11-17 Uhr präsentieren sich über 100 Unternehmen mit Praktika, Werkstudententätigkeiten und vielem mehr. Das Team vom Praktikumsbüro der Sowi-Fakultät ebenfalls teilnehmender und am Stand 25 über Berufsmöglichkeiten für Studierende der Sozialwissenschaften informieren. Bei uns können Sie auch Ihre Bewerbungsunterlagen durchsehen lassen.

Erasmus Mundus Programm

Studieren im Ausland

Sie wollen im Ausland studieren wissen aber nicht wie Sie es sich finanzieren sollen. Dann schauen Sie sich das Erasmus Mundus Programm EXPERTS-SUSTAIN einmal genauer an. Die Stipendien beinhalten unter anderem eine monatliche Förderung von 1000,00 Euro, Reisekosten hin und zurück und eine Krankenversicherung. Damit stellt sich eigentlich nicht mehr die Frage wie Sie den Aufenthalt ins Studium integrieren können sondern nur noch welche Erfahrungen Sie für Ihr Leben gewinnen wollen. Bewerbungsfrist ist der **16. Juni 2017**. Weitere Informationen finden sie [hier](#).

Fullbright Stipendien

Fulbright-Stipendien für Studierende und Hochschulabsolventen

Wer im Studienjahr 2018-2019 an einer Hochschule in den USA studieren möchte, kann sich um ein vier- bis neunmonatiges Fulbright-Stipendium bewerben. Bewerbungsfrist ist der **20. Juni 2017**. Näheres finden Sie [hier](#)

Veranstaltungen des Fachschaftsrates

Der Fachschaftsrat möchte Sie auf folgende Veranstaltungen hinweisen:

Kulturindustrie, das sind die anderen.

Vortrag mit Christoph Hesse (FU Berlin)
Mittwoch 7. Juni, ZHG 101, 19 Uhr.

Mit dem Begriff Kulturindustrie hat Adorno der Kritik der sogenannten Massenkultur ihren schärfsten Ausdruck gegeben. Und zudem einen, der am liebsten mißverstanden wird. Die törichten Schläger, denen man inzwischen allerlei Qualitäten nachsagt, hätte wohl auch Adorno ziemlich gleichmütig ertragen, wenn er nicht erkannt hätte, daß eine solcherart produzierte Kultur noch die Leute entmündigt, die sie begeistert produzieren. Dieser Prozeß hat längst die Kunst schlechthin erfaßt.

Schön! Stark! Frei! Wie Lesben in der Presse (nicht) dargestellt werden

Präsentation mit Artikelbeispielen und Diskussion mit Elke Amberg

Dienstag, 13. Juni, ZHG 008

Elke Amberg hat die Presseartikel zur lesbisch-schwulen Gleichstellungspolitik sowie rund um das alljährliche Szene-Event Christopher-Street-Day analysiert. Das Ergebnis: Lesben sind weitgehend unsichtbar. Ihre Studie liefert erstmals Zahlen und Fakten zur bisher nur gefühlten »Leerstelle Lesben« in den Medien. Sie analysiert die wenigen, oftmals einseitigen und verzerrenden Darstellungen lesbischer Frauen und erhellt die Gründe, warum Lesben im öffentlichen Diskurs nach wie vor unsichtbar sind.

Kritische Theorie des Antiziganismus.

Vortrag und Diskussion mit Nico Bobka
Mittwoch, 21. Juni, 19 Uhr, ZHG 101

Der Begriff des Zigeuners kann kritischer Theorie nicht etwa Anlass sprachpolitischer Interventionen sein, sondern gilt ihr vielmehr als Einstiegspunkt einer zu reflektierenden Urgeschichte des Antiziganismus; einer Urgeschichte der Gattung, die noch in jeder individuellen Entwicklung wiederholt wird. So wird sich herausstellen, dass der Zigeuner kein Konstrukt ist, sondern vielmehr Produkt des Zivilisationsprozesses, das sich im Unbewussten der Subjekte niedergeschlagen hat.

Körper - Geschlecht - Biographie. Körper zwischen Enteignung und Emanzipation in inter*geschlechtlichen Erfahrungsaufschichtungen

Vortrag mit Dr. Anja Gregor

Montag, 26. Juni, 18 Uhr, ZHG 104

Inter* Menschen, deren Körper nicht einem der gültigen Geschlechtskörperkategorien zugeordnet werden können, gelten medizinisch als krank. Ihre Körper werden auch heute noch schnellstmöglich im Sinne der Geschlechternormen zugerichtet. Sie erleben durch diese Pathologisierung auf vielfältige Weisen die Enteignung ihres Körpers und die damit einher gehende Fremdbestimmung. Die_er Referent_in hat medizinisch zugerichtete inter* Menschen interviewt und möchte im Vortrag die Biographieforschung, die sie_er mit Ihnen durchgeführt hat, vorstellen.

Rosa Winkel, Regenbogen und Rote Rosen - Schwule Symbole im Film

Multimedia-Vortrag mit Erwin In het Panhuis

Mittwoch, 28. Juni, 19 Uhr, ZHG 104.

Der gemeinsam genutzte Mantel ist wohl das älteste Symbol für eine gleichgeschlechtliche Beziehung. Tiere und Pflanzen - seit Jahrtausenden verwenden wir Symbole für homoerotisches Begehren. Schwule Symbole im Film können alles zum Ausdruck bringen, ohne dabei gesellschaftliche Tabus zu verletzen. Über Symbole werden diese und erläutern wir die schwule Welt. Symbole bestehen meist aus archetypischen Bildern. Sie können aber auch neu entstehen und sich verändern. Für sein aktuelles Projekt zur Symbolik hat der Referent über 500 Filme aus mehr als 100 Jahren Filmgeschichte analysiert.

Sexualisierung als Element der Fremdbewehr

Vortrag und Diskussion mit Barbara Rendtorff

Donnerstag, 29. Juni, 19 Uhr, ZHG 102.

Reihe: "Geschichte der Soziologie in Göttingen"

14.06.17: Gerhard Schäfer (Bremen)

Die Göttinger Hochschullehrerstudie von 1955. Neue soziologiehistorische Erkenntnisse aus bisher unveröffentlichten Forschungsmaterialien

28.06.17: Franka Maubach (Jena)

Christian Graf von Krockow und Helmuth Plessner. Szenen einer intellektuellen Beziehung(**Abstract**)

Christian Graf von Krockow ist bildungsbürgerlichen Kreisen als Publizist und Autor zahlreicher Bücher vor allem zur preußischen Geschichte bekannt; die Preußenrenaissance in der ersten Hälfte der 1980er Jahre ist eng mit seinem Namen verbunden. Weniger bekannt ist die intensive intellektuelle Beziehung, die ihn mit seinem Lehrer, dem Göttinger Soziologieprofessor Helmuth Plessner, bis zu dessen Tod (und darüber hinaus) verband und deren verschiedene Stationen ich im Vortrag skizzenhaft nachzeichnen möchte. Auf die fast imitatorische Ausdeutung von Plessners Werk in der frühen Schaffensphase und Doktorarbeit (1959) folgte eine intellektuelle Absetzungsbeziehung (1968) und schließlich – nachdem Krockow von der Studentenbewegung zutiefst enttäuscht worden war – seit den 1970er Jahren eine ambivalente Wiederannäherung.

Coffee Lecture

COFFEE LECTURE im OEC am 1. Juni 2017 (Kaffee & Kurzvortrag)

Am ersten Donnerstag im Juni findet in dem Foyer der BBWISO erneut eine Coffee Lecture statt. Wenn Sie als Sozialwissenschaftlerin auf der Suche nach elektronischen Zeitschriften(-artikeln) sind und noch nicht wissen, wie und wo sie diese am besten finden, oder einfach gerne Kaffee trinken möchten, dann kommen Sie einfach vorbei! Von 13:45 bis 14:30 stillen wir Ihren Kaffee- und Wissensdurst.

Kursangebot der SUB Göttingen

Einführung in die Literaturrecherche für Studierende der Wirtschaftswissenschaften

In dieser Einführungsveranstaltung, die auch für Studierende der sozialwissenschaftlichen Fächer sehr gut geeignet ist, erfahren Sie anhand praktischer Übungen wie Sie nach bestimmten Büchern, Aufsätzen oder elektronischen Texten suchen. Wir zeigen Ihnen u.a. auch wie Sie auf der Suche nach passender Literatur zu einem bestimmten Thema die SUB-Kataloge und einschlägige Datenbanken nutzen können. Die Veranstaltung findet am 10.8.2017 und am 15.08.2017 jeweils von 10:15-11:45 Uhr in der SUB Göttingen, Zentralbibliothek, 1. OG, im Schulungsraum 1.09 statt. Anmeldung und weitere Details finden Sie [hier](#).

Webinar zum Literaturverwaltungsprogramm ZOTERO. Wie geht's? Was bringt's?

Sie fragen sich, wie Sie ein Verwaltungsprogramm für Ihre Hausarbeit nutzen können? Sie wollen z.B. zusammen mit anderen Kommilitonen Literaturhinweise zu einem bestimmten Thema sammeln? Sie sind ein Mac-User? Dann besuchen Sie unbedingt dieses Online-Seminar. Anhand von praktischen Beispielen lernen Sie am Donnerstag, den 22.6.2017 von 14:30 – 15:10 Uhr die Grundfunktionen des webbasierten Literaturverwaltungsprogramms Zotero kennen. Ganz bequem und unkompliziert von Zuhause aus. Für die Teilnahme brauchen lediglich Ihren Computer und Kopfhörer oder Lautsprecher. Ihre Fragen können Sie dann einfach im Chat-Fenster stellen. Nutzen Sie diese Möglichkeit! Das Webinar findet statt im virtuellen Klassenzimmer. Anmeldung und weitere Details finden Sie [hier](#).

Literaturverwaltung mit Citavi für Studierende der Sozialwissenschaften

In diesem Einsteigerkurs am Donnerstag, den 15.6.2017 von 14:15 – 15:45 Uhr und am Montag, den 26.06.2017 von 14:15 – 15:45 Uhr zeigen wir Ihnen anhand von praktischen Übungen, wie Sie Citavi z.B. für Ihre Hausarbeit, Bachelor- oder Masterarbeit einsetzen können. Diese Schulung eignet sich insbesondere für Studierende der sozialwissenschaftlichen Fächer und richtet sich an Interessierte mit keinen oder nur geringen Citavi-Vorkenntnissen. Sie findet statt in der SUB Göttingen, Zentralbibliothek, 1. OG, Schulungsraum 1.09. Anmeldung und weitere Details finden Sie [hier](#).

Eine allgemeine Übersicht über alle Schulungsangebote der SUB finden Sie auch [hier](#).

Studentische Stammzellspenderregistrierungsaktion

Auch in diesem Jahr findet wieder eine Stammzellspenderregistrierungsaktion, durchgeführt von Studierenden unter Mithilfe der DKMS statt. Die Aktion findet am **06.06.2017 von 11:00 bis 15:00 Uhr** in den Foyers von Nord- und Z-Mensa statt.